M0096

MoreTablesXL

Erweiterung für MoreTables: 61 weitere Versandarten „nach Preis/Gewicht" für Ihren Gambio-Shop – je Land, Zone und Versandweg eine eigene Staffel, unabhängig konfigurierbar.

Aktuellstes Release: 5.15
Kompatibel zu den Versionen: 4.6 bis 26.11

published
01.10.2026 13:20 Uhr

Allgemeine Hinweise zu unseren Modulen

Beachten Sie bei geplanten Shop-Updates, dass auch das Modulframework und auch die eingebauten Module zur jeweiligen Shopversion kompatibel sein müssen und stellen Sie ggf. sicher, dass entsprechende Updates für das Modul-Framework und auch für alle genutzten Module zur Verfügung stehen bevor Sie mit der Aktualisierung des Shops beginnen oder diese beauftragen. Wenn Sie die Aktualisierung Ihres Shops durch uns durchführen lassen, aktualisieren wir auch immer vorhandene Xycons-Module und das Modul-Framework, wenn diese für die neue Shop-Version verfügbar sind.

Auf dem Server muss die Servererweiterung IonCube verfügbar sein!
Kontaktieren Sie bitte Ihren Hoster. falls Sie nach der Installation einen Hinweis erhalten, dass IonCube nicht zur Verfügung steht.
Weiterführende Hinweise finden Sie auf unserer Homepage www.xycons.de

Zur Selbstinstallation beachten Sie die beigefügte Installationsanleitung.

Bitte beachten Sie: mit der Installation des Modul-Frameworks werden die beigefügten Lizenzbestimmungen und Haftungsregelungen ausdrücklich zur Kenntnis genommen und anerkannt!
Das Framework und unsere Module dürfen nicht installiert und nicht betrieben werden, wenn Sie diese Regeln nicht in vollem Umfang anerkennen!

Inhaltsverzeichnis

- M0096 MoreTables XL-Extender für Gambio
- Inhalt

- 1. Was das Modul leistet
- 2. Voraussetzung: das Grundmodul MoreTables
- 3. Wo Sie das Modul im Backend finden
- 4. Setup: das Gesamtmodul ein- und ausschalten
- 5. Die zusätzlichen Versandarten einrichten
- 5.1 Eine Versandart aktivieren
- 5.2 Die Konfigurationsfelder im Einzelnen
- 5.3 Nur so viele Versandarten einrichten, wie Sie brauchen
- 6. So wird der Versandpreis berechnet
- 6.1 Beispiel: Staffel nach Bestellwert
- 6.2 Beispiel: Staffel nach Gewicht
- 7. Die Versandarten im Alltag auseinanderhalten
- 8. Ein eigenes Versand-Symbol hinterlegen
- 9. Modultexte ändern
- 10. Typische Einrichtungsbeispiele
- 11. Wenn etwas nicht wie erwartet funktioniert
- 12. Shopupdate und Modulpflege

M0096 MoreTables XL-Extender für Gambio

Handbuch

Stand: 2026-09 (Modulversion 5.15) · (c) Xycons GmbH & Co. KG - www.xycons.de

---

Inhalt

1. 1. Was das Modul leistet
2. 2. Voraussetzung: das Grundmodul MoreTables
3. 3. Wo Sie das Modul im Backend finden
4. 4. Setup: das Gesamtmodul ein- und ausschalten
5. 5. Die zusätzlichen Versandarten einrichten
6. 5.1 Eine Versandart aktivieren
7. 5.2 Die Konfigurationsfelder im Einzelnen
8. 5.3 Nur so viele Versandarten einrichten, wie Sie brauchen
9. 6. So wird der Versandpreis berechnet
10. 6.1 Beispiel: Staffel nach Bestellwert
11. 6.2 Beispiel: Staffel nach Gewicht
12. 7. Die Versandarten im Alltag auseinanderhalten
13. 8. Ein eigenes Versand-Symbol hinterlegen
14. 9. Modultexte ändern
15. 10. Typische Einrichtungsbeispiele
16. 11. Wenn etwas nicht wie erwartet funktioniert
17. 12. Shopupdate und Modulpflege

---

1. Was das Modul leistet

Gambio bringt von Haus aus genau **eine** Versandart „Versandkosten nach Preis/Gewicht“ mit. Sie rechnet Versandkosten in Stufen ab – etwa „bis 50 € Warenwert 5,90 €, darüber versandkostenfrei“. Mit dem Grundmodul MoreTables kommen acht weitere Kopien dieser Versandart hinzu, zusammen also zehn.

Für große Sortimente, viele Zielländer oder fein abgestufte Versandmodelle reichen auch zehn Staffeln nicht immer aus. Genau dafür ist dieses Modul da: Es stockt den Vorrat um **61 weitere, vollwertige Kopien** dieser Versandart auf. Zusammen mit dem Gambio-Original und dem Grundmodul stehen Ihnen damit **bis zu 71 voneinander unabhängige Preis-/Gewichts-Versandarten** zur Verfügung.

Jede dieser Versandarten verhält sich exakt wie das Gambio-Original: Sie hat ihre eigene Preisstaffel, ihre eigene Berechnungsmethode (nach Bestellwert oder nach Gewicht), ihre eigene Handling-Gebühr, ihre eigene Steuerklasse, ihre eigene

Zonenbegrenzung und ihren eigenen Ein-/Ausschalter. Sie finden sie an der gewohnten Stelle im Adminbereich und bedienen sie mit denselben Feldern. Es gibt also nichts Neues zu lernen – Sie haben die vertraute Versandart nur sehr viel häufiger zur Verfügung.

Die zusätzlichen Versandarten tragen die Nummern **(10)** bis **(70)**. Die Nummern (2) bis (9) gehören zum Grundmodul, die Versandart ohne Nummer ist das Gambio-Original.

2. Voraussetzung: das Grundmodul MoreTables

Dieses Modul ist eine **Erweiterung**. Es setzt voraus, dass das Grundmodul „MoreTables“ in Ihrem Shop installiert und eingeschaltet ist. Beide Module arbeiten nahtlos zusammen: Das Grundmodul liefert die Versandarten (2) bis (9), diese Erweiterung die Versandarten (10) bis (70). Im Adminbereich stehen alle gemeinsam in einer Liste, und in der Bedienung unterscheiden sie sich in nichts.

Beide Module haben ein eigenes Setup mit einem eigenen Ein-/Ausschalter. Steht das Grundmodul auf „Ausgeschaltet“, fehlen die Versandarten (2) bis (9); steht diese Erweiterung auf „Ausgeschaltet“, fehlen die Versandarten (10) bis (70). Für den vollen Vorrat müssen also beide eingeschaltet sein.

3. Wo Sie das Modul im Backend finden

Das Modul erscheint an **zwei** Stellen im Adminbereich – das ist wichtig zu verstehen, weil beide unterschiedliche Aufgaben haben:

- **Das Setup** (Lizenz und Gesamtschalter) erreichen Sie über das Menü **„Xycons-Module“ → „Kundenkonto / Setups“** und dort über den Reiter **„MoreTables-XL Extender“**. Hier schalten Sie das Modul als Ganzes ein oder aus (siehe Kapitel 4).
- **Die einzelnen Versandarten** richten Sie an der gewohnten Gambio-Stelle ein: **„Einstellungen“ → „Versandarten“**. Dort finden Sie die zusätzlichen Tabellen unter der Überschrift „Neu hinzugefügte Module“ (siehe Kapitel 5).

Merksatz: Im **Setup** entscheiden Sie, *ob* das Modul läuft. Unter **Versandarten** entscheiden Sie, *wie* die einzelnen Versandwege rechnen.

4. Setup: das Gesamtmodul ein- und ausschalten

Öffnen Sie „Xycons-Module“ → „Kundenkonto / Setups“ und wählen Sie oben den Reiter „MoreTables-XL Extender“. Die Seite enthält eine einzige Einstellung, die Sie ändern müssen – die übrigen Angaben sind reine Informationen zu Ihrer Lizenz.

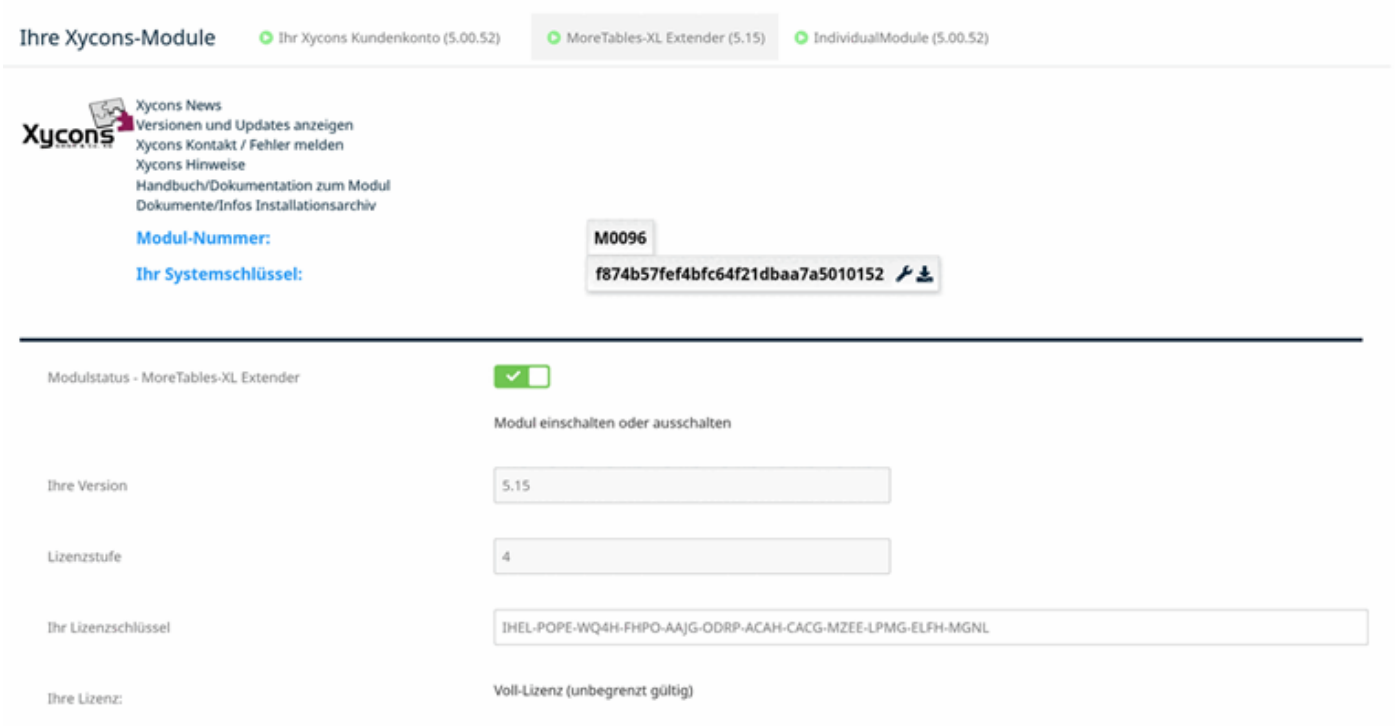

Abbildung 1: Die Setup-Seite mit dem Modulstatus.

Einstellung	Bedeutung

Modulstatus	Der zentrale Schalter des Moduls. Steht er auf **Eingeschaltet**, stehen die zusätzlichen Versandarten (10) bis (70) zur Verfügung. Steht er auf **Ausgeschaltet**, ist das Modul vollständig inaktiv. *(Standard: Ausgeschaltet – bitte nach der Installation einschalten.)*
Ihre Version	Zeigt die installierte Modulversion an (nur Anzeige).
Lizenzstufe / Ihre Lizenz	Zeigt Art und Gültigkeit Ihrer Lizenz an (nur Anzeige).

Nach dem Einschalten steht Ihnen im Bereich „Versandarten“ sofort die volle Auswahl der zusätzlichen Tabellen zur Verfügung. Ein separates „Installieren“ im Setup ist nicht nötig; installiert wird jede Versandart einzeln in der Versandarten-Liste – und zwar nur die, die Sie wirklich brauchen.

5. Die zusätzlichen Versandarten einrichten

Alles Weitere spielt sich an der vertrauten Gambio-Stelle ab: **„Einstellungen“ → „Versandarten“**.

5.1 Eine Versandart aktivieren

In der Liste der Versandarten finden Sie den Block **„Neu hinzugefügte Module“**. Dort stehen die zusätzlichen Versandarten mit den Namen „Versandkosten nach Preis/Gewicht (10)“ bis „(70)“.

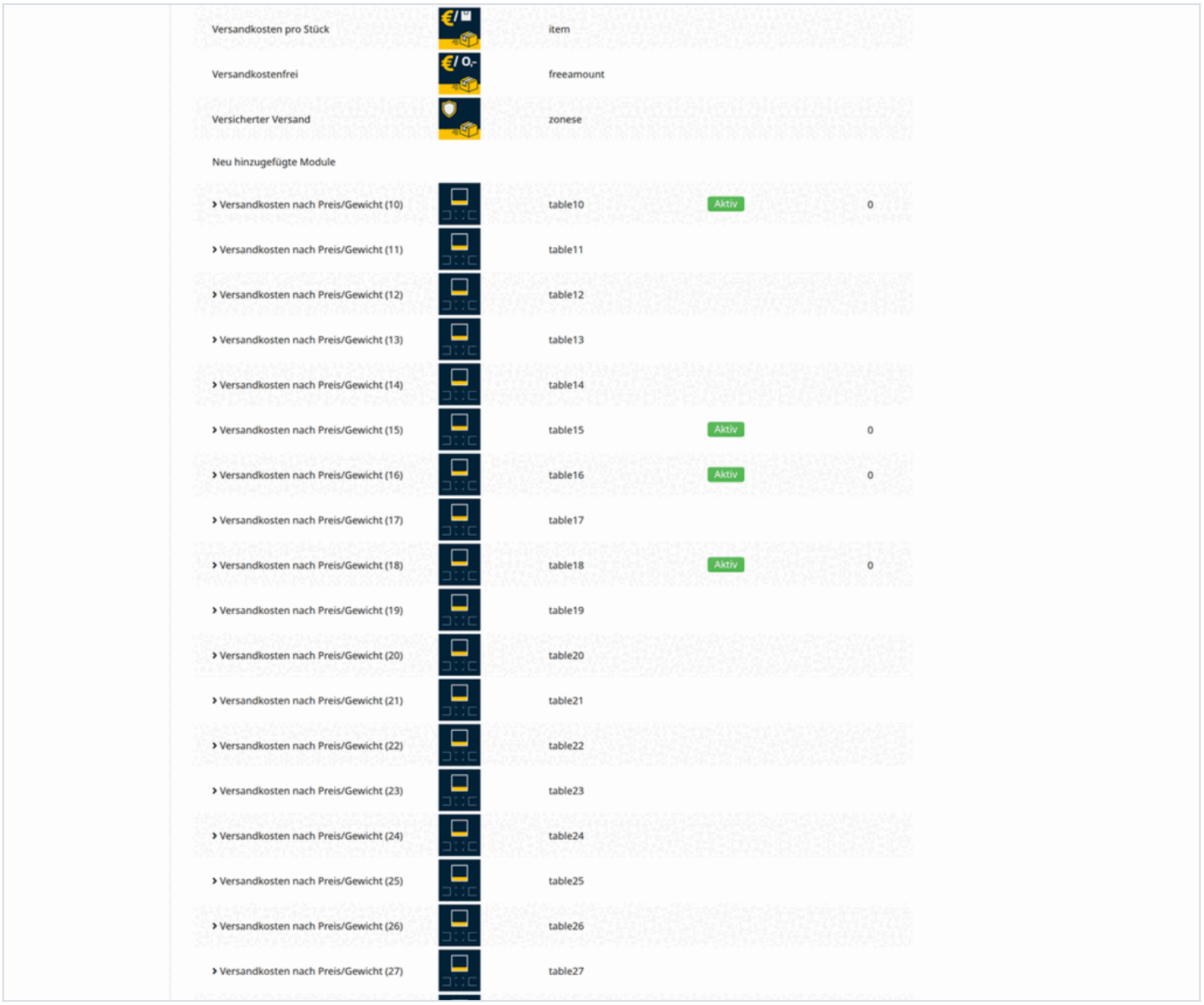

Abbildung 2: Unter „Neu hinzugefügte Module“ stehen die Kopien (10) bis (70); eingerichtete und eingeschaltete sind mit „Aktiv“ gekennzeichnet.

Klicken Sie die gewünschte Versandart an. Am rechten Rand erscheint eine Schaltfläche **„Installieren“** – damit wird diese eine Versandart in Ihrem Shop eingerichtet. Danach können Sie sie über **„Bearbeiten“** konfigurieren. Nur installierte *und* eingeschaltete Versandarten werden im Shop angeboten.

Eine versehentlich eingerichtete Versandart entfernen Sie über dieselbe Stelle mit **„Deinstallieren“**. Die zugehörigen Einstellungen werden dabei vollständig entfernt.

5.2 Die Konfigurationsfelder im Einzelnen

Die Konfiguration ist für alle Kopien gleich und entspricht der Gambio-Original-Versandart:

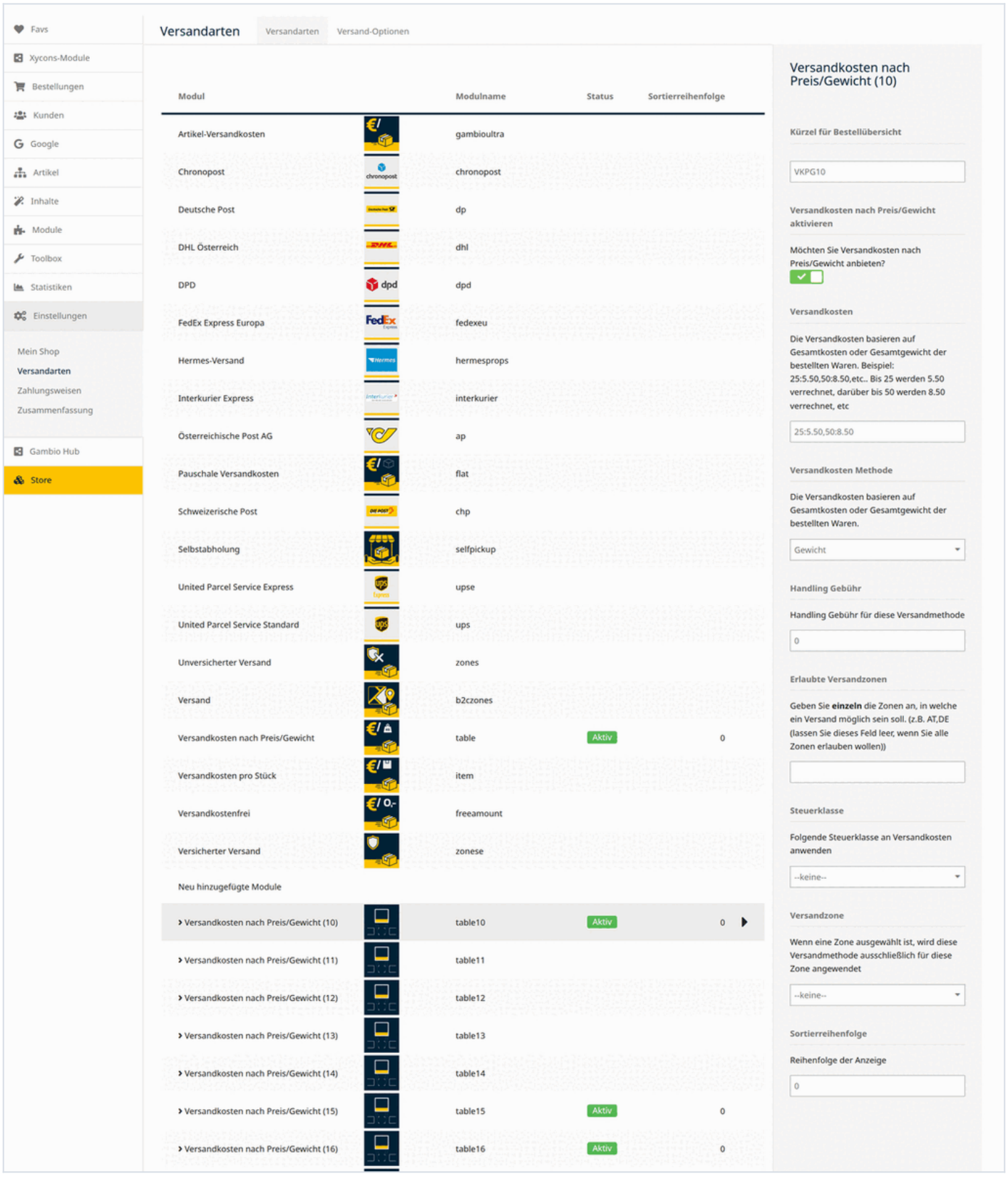

Abbildung 3: Die Konfigurationsfelder einer einzelnen Versandart erscheinen am rechten Rand.

Feld	Bedeutung und Empfehlung

Kürzel für Bestellübersicht	Ein kurzes Kürzel, das die Versandart in der Bestellübersicht des Adminbereichs kennzeichnet. Bei vielen ähnlich heißenden Versandarten ist das die wichtigste Orientierungshilfe – vergeben Sie hier sprechende Kürzel wie „DE-Standard“, „AT-Express“ oder „Inseln“. *(Standard: VKPG10 … VKPG70.)*
… aktivieren	Der Ein-/Ausschalter dieser einen Versandart. Nur eingeschaltet wird sie im Shop angeboten. *(Standard: eingeschaltet nach dem Installieren.)*
Versandkosten	Die eigentliche Preisstaffel. Aufbau: `Grenze:Preis,Grenze:Preis,…` Beispiel `50:5.90,100:3.90,99999:0` bedeutet: bis 50 kostet der Versand 5,90; von 50 bis 100 kostet er 3,90; darüber (bis 99999) ist er kostenlos. Als Dezimaltrennzeichen dient der **Punkt**, die einzelnen Stufen trennt ein **Komma**. Ob sich die „Grenze“ auf den Bestellwert oder das Gewicht bezieht, legt das nächste Feld fest.
Versandkosten Methode	Bestimmt, worauf sich die Staffel bezieht: **price** = nach Bestellwert, **weight** = nach Gesamtgewicht der Bestellung. *(Standard: weight.)*
Handling Gebühr	Ein fester Aufschlag, der bei der Methode „weight“ auf die berechneten Versandkosten aufgeschlagen wird (z. B. Verpackungspauschale). *(Standard: 0.)*
Erlaubte Versandzonen	Schränkt ein, in welche Zonen diese Versandart überhaupt angeboten wird – angegeben als **einzelne** Länderkürzel, durch Komma getrennt (z. B. `DE,AT`). Bleibt das Feld leer, gilt die Versandart für alle Zonen. *(Standard: leer.)*
Steuerklasse	Die Steuerklasse, mit der die Versandkosten besteuert werden. *(Standard: keine.)*
Versandzone	Wird hier eine Geo-Zone ausgewählt, gilt diese Versandart **ausschließlich** für diese Zone. Feiner als das Feld „Erlaubte Versandzonen“, weil es sich auf die im Shop definierten Geo-Zonen bezieht. *(Standard: keine.)*
Sortierreihenfolge	Bestimmt die Reihenfolge, in der die Versandarten im Shop untereinander angezeigt werden. Kleinere Zahl = weiter oben. Bei vielen parallelen Versandarten lohnt es sich, hier von Anfang an ein System zu verwenden (z. B. 10er-Schritte). *(Standard: 0.)*

Der im Warenkorb angezeigte Name der Versandart sowie die Bezeichnung des Versandwegs („Standard“) lassen sich frei anpassen – siehe Kapitel 9 „Modultexte ändern“.

5.3 Nur so viele Versandarten einrichten, wie Sie brauchen

Das Modul stellt 61 Versandarten *bereit* – es richtet sie aber nicht von selbst ein. Installieren Sie bitte nur diejenigen, die Sie tatsächlich verwenden. Dafür sprechen zwei gute Gründe:

- **Übersicht:** Jede eingerichtete Versandart erscheint in der Versandarten-Liste, in der Bestellbearbeitung und in Auswertungen. Eine Liste mit Dutzenden ungenutzter Einträge macht die Arbeit unnötig mühsam.
- **Geschwindigkeit:** Der Shop berechnet bei jedem Aufruf der Versandkostenauswahl *jede* eingerichtete Versandart durch. Wenige, gut gepflegte Versandarten sind spürbar schneller als viele ungenutzte.

Eine gute Faustregel: eine Versandart je Kombination aus Zielgebiet und Versandweg. Alles, was sich allein über die Staffel abbilden lässt, braucht keine eigene Versandart.

6. So wird der Versandpreis berechnet

Das Verfahren ist bei allen Tabellen identisch und arbeitet mit Ober-Grenzen: Das Modul geht die Staffel von links nach rechts durch und nimmt den Preis der **ersten** Stufe, deren Grenze noch nicht überschritten ist.

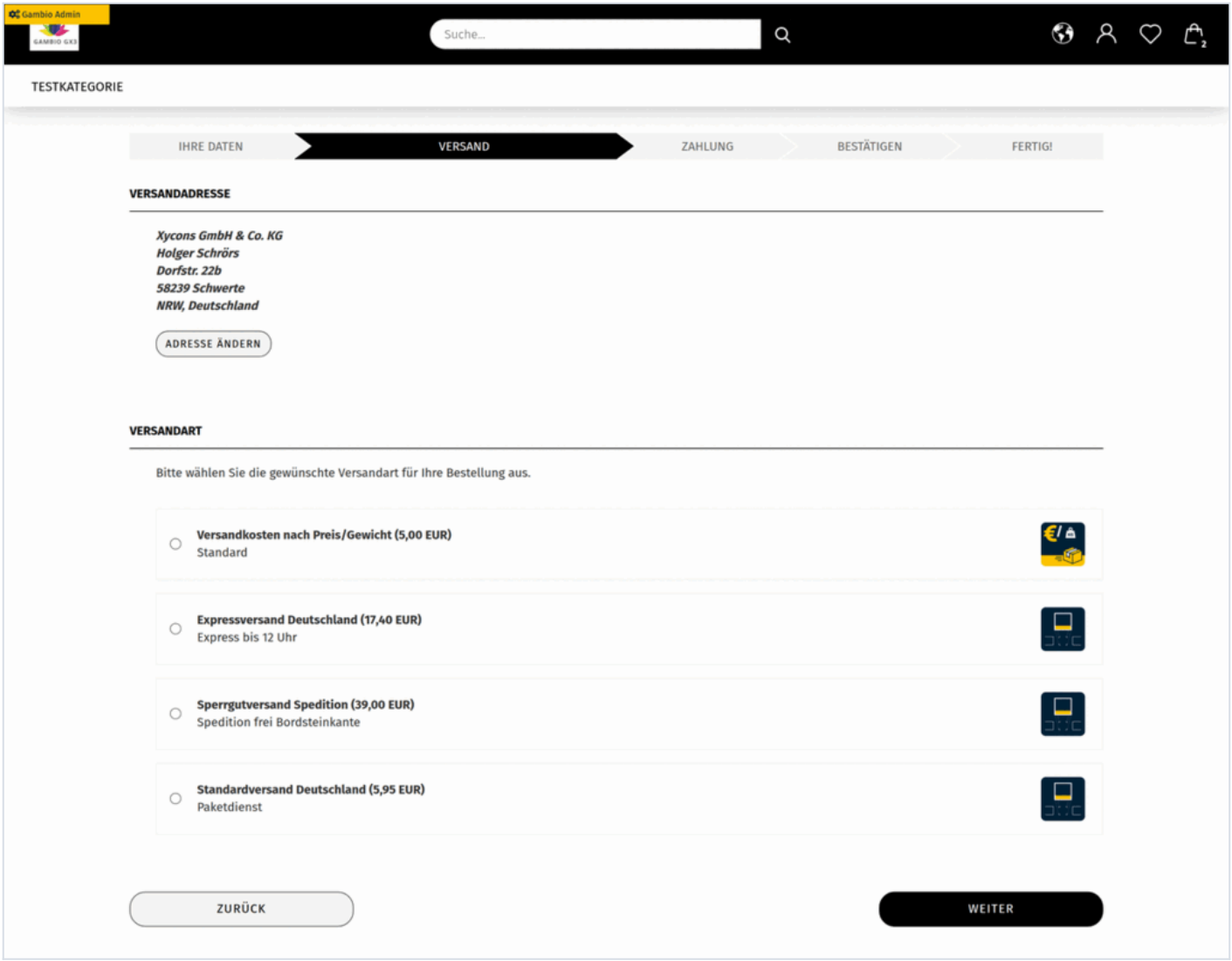

Abbildung 4: So sieht der Kunde die Auswahl – hier vier parallel eingerichtete Versandarten mit eigenen Namen und eigenen Preisen.

6.1 Beispiel: Staffel nach Bestellwert

Methode **price**, Versandkosten `50:5.90,100:3.90,99999:0`:

Warenwert	Berechneter Versand
30,00 €	5,90 € (bis 50)
80,00 €	3,90 € (50 bis 100)
150,00 €	0,00 € (darüber – versandkostenfrei)

Setzen Sie als letzte Stufe stets einen sehr hohen Wert (z. B. 99999), damit auch sehr große Bestellungen einen definierten Preis erhalten. Findet das Modul keine passende Stufe, meldet es „Die Versandkosten können im Moment nicht errechnet werden“.

6.2 Beispiel: Staffel nach Gewicht

Methode **weight**, Versandkosten `5:4.90,10:6.90,30:12.90`: Es zählt das Gesamtgewicht der Bestellung. Bei der Methode „weight“ wird zusätzlich die eingestellte **Handling-Gebühr** aufgeschlagen; teilt Gambio eine schwere Bestellung in mehrere Pakete, wird der Staffelpreis je Paket angesetzt.

Bei der Methode „price“ wird die Handling-Gebühr **nicht** aufgeschlagen – so verhält sich auch die Gambio-Original-Versandart. Rechnen Sie einen festen Aufschlag bei dieser Methode also direkt in die Staffelpreise ein.

7. Die Versandarten im Alltag auseinanderhalten

Sobald Sie mehr als eine Handvoll Versandarten einsetzen, ist Ordnung wichtiger als alles andere. Drei Stellschrauben helfen dabei:

- **Der Titel** (Kapitel 9): Er steht im Warenkorb und ist das, was Ihre Kunden sehen. Voreingestellt ist „Versandkosten nach Preis/Gewicht (10)“ – das sollten Sie in jedem Fall durch einen sprechenden Namen wie „Standardversand Deutschland“ ersetzen.
- **Das Kürzel für die Bestellübersicht** (Kapitel 5.2): Es erscheint im Adminbereich und ist Ihre interne Kennung.
- **Die Sortierreihenfolge** (Kapitel 5.2): Sie bestimmt, in welcher Reihenfolge der Kunde die Versandwege angeboten bekommt. Die günstigste oder gebräuchlichste Variante gehört nach oben.

Notieren Sie sich bei der Einrichtung, welche Nummer wofür steht – eine kleine Liste „(10) = DE Standard, (11) = DE Sperrgut, (12) = AT…“ erspart später viel Suchen.

8. Ein eigenes Versand-Symbol hinterlegen

Jede Versandart kann ein eigenes Symbol (Logo) im Warenkorb anzeigen. Voreingestellt ist ein neutrales Standard-Symbol. Ein eigenes Bild hinterlegen Sie über die Modultexte (siehe Kapitel 9): Setzen Sie den Text mit der Kennung `MODULE_SHIPPING_TABLE10_ICON` (entsprechend **…**`TABLE11`**…** bis **…**`TABLE70_ICON`) auf den Pfad Ihrer Grafik, z. B.:

```
images/icons/shipping/mein-logo.png
```

Legen Sie die Grafik zuvor per FTP im angegebenen Verzeichnis ab. Ohne eigene Angabe wird `images/icons/shipping/default.png` verwendet.

9. Modultexte ändern

Modultexte können Sie – wie bei allen Modulen von uns – über die Shopfunktion „Texte ändern“ im Admin-Bereich an eigene Bedürfnisse anpassen. Das betrifft hier vor allem den Namen der Versandart im Warenkorb, die Bezeichnung des Versandwegs, die Fehlermeldung bei nicht berechenbaren Kosten und den Symbol-Pfad aus Kapitel 8. Öffnen Sie dazu:

```
Einstellungen  →  Texte / Sprachen  →  Texte anpassen („Texte ändern“)
```

Suchen Sie dort nach dem gewünschten Text – die Texte der zusätzlichen Versandarten tragen Kennungen, die mit `MODULE_SHIPPING_TABLE10_` bis `MODULE_SHIPPING_TABLE70_` beginnen. Die wichtigsten sind:

Kennung (Endung)	Was der Text steuert
_TEXT_TITLE	Der Name der Versandart, wie ihn der Kunde im Warenkorb sieht.
_TEXT_WAY	Die Bezeichnung des konkreten Versandwegs (Voreinstellung „Standard“).
_UNDEFINED_RATE	Die Meldung, wenn für den Warenkorb kein Preis in der Staffel gefunden wird.
_ICON	Der Pfad zum Versand-Symbol (siehe Kapitel 8).

Änderungen an diesen Texten überstehen Modul-Updates. Ändern Sie Texte daher immer hier und nicht direkt in den Moduldateien. Denken Sie daran, die Texte in **jeder** Shopsprache zu pflegen, die Sie anbieten.

10. Typische Einrichtungsbeispiele

Drei Muster, die sich in der Praxis bewährt haben:

Aufgabe	Einrichtung
Versandkosten je Zielland	Je Land eine eigene Versandart; im Feld „Erlaubte Versandzonen“ das Länderkürzel eintragen (z. B. DE, AT, CH) und die passende Staffel hinterlegen. Der Kunde sieht dann nur den Versandweg, der zu seiner Lieferadresse gehört.
Mehrere Versandwege für dasselbe Land	Zwei Versandarten mit derselben Zonenangabe, aber unterschiedlichen Staffeln und Titeln („Standard“ und „Express“). Über die Sortierreihenfolge bestimmen Sie, welche oben steht.
Sonderpreise für einzelne Regionen	Im Shop eine Geo-Zone für die betroffenen Regionen anlegen („Einstellungen“ → „Zonen“) und diese Zone im Feld „Versandzone“ der Versandart auswählen. Sie gilt dann ausschließlich dort.

11. Wenn etwas nicht wie erwartet funktioniert

Beobachtung	Das prüfen Sie zuerst
Die zusätzlichen Versandarten fehlen in der Liste	Steht der Modulstatus im Setup auf „Eingeschaltet“ (Kapitel 4)? Ist die Lizenz gültig? Ist die Modulumgebung aktuell genug (Kapitel 12)?
Eine Versandart erscheint im Shop nicht	Ist sie installiert *und* eingeschaltet? Passt die Lieferadresse des Kunden zu „Erlaubte Versandzonen“ und „Versandzone“?
„Die Versandkosten können im Moment nicht errechnet werden“	Der Warenwert bzw. das Gewicht liegt über der letzten Stufe Ihrer Staffel. Ergänzen Sie eine Stufe mit einer sehr hohen Grenze (Kapitel 6.1).
Der Preis stimmt nicht	Prüfen Sie die Methode: bezieht sich die Staffel auf den Bestellwert (price) oder auf das Gewicht (weight)? Bei „weight“ kommt zusätzlich die Handling-Gebühr hinzu, und schwere Bestellungen können in mehrere Pakete geteilt werden.
Die Versandarten sehen alle gleich aus	Vergeben Sie sprechende Titel und Kürzel (Kapitel 7).

12. Shopupdate und Modulpflege

Damit Ihr Shop dauerhaft störungsfrei läuft, beachten Sie bitte bei jedem größeren Shopupdate (Servicepack oder Masterupdate):

- Prüfen Sie **vor** dem Update auf unserer Seite, ob dieses Modul für die neue Shopversion freigegeben ist. Dasselbe gilt für das Grundmodul MoreTables.
- Installieren Sie beim Shopupdate **immer** die neuesten Versionen des Moduls **und** der Modulumgebung – nicht nur den Shop aktualisieren.
- Aktualisieren Sie stets **zuerst die Modulumgebung** und danach das Modul. Ist die Umgebung älter als vom Modul benötigt, weist ein Hinweis im Backend darauf hin, und das Modul bleibt so lange inaktiv.
- Lassen Sie das Update Ihres Shops durch uns durchführen, aktualisieren wir vorhandene Xycons-Module und die Modulumgebung immer mit, sofern sie für die Ziel-Shopversion verfügbar sind.

Ändern Sie bitte niemals die Moduldateien direkt. Alle Anpassungen, die Sie im Alltag brauchen, erreichen Sie über das Setup (Kapitel 4), die Versandarten-Konfiguration (Kapitel 5) und „Texte ändern“ (Kapitel 9). Direkte Eingriffe gehen beim nächsten Update verloren.

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg beim Einsatz des Moduls!

Xycons GmbH & Co. KG

Wir wünschen viel Erfolg beim Einsatz unseres Moduls!

Stand: 2026-10-01 13:20:12